

Datum: 15. April 2023

Pressemitteilung:

7. Mai 2023 – Ein Tag für die Literatur

200 Jahre Hofkapellmeister Louis Spohr in Kassel

Autorenlesung mit

Wolfram Boder, Georg Pepl, Jürgen Pasche und **Lorenz Becker**

Mit **musikalischen Beiträgen** von **Boris Tešić**

Der einzige wirklich große Komponist, möglicherweise sogar der größte Komponist aller Zeiten, war Louis Spohr. Er maß zwei Meter. Seine Erscheinung muß zu einer Zeit, als die meisten kleiner waren als die Menschen heute, großes Erstaunen hervorgerufen haben. Ich glaube, dies ist einer der Gründe dafür, warum man zu Lebzeiten so zu ihm auf-schaute. Wo er auch hinkam, schon seine Größe war imposant. Daraus zog man dann sehr rasch den Schluß, daß er auch ein großer Komponist sein müsse. Und das war er auch. Vollkommen zu Unrecht ist er in Vergessenheit geraten. Er hat alle Komponisten des 19. Jahrhunderts, die nach ihm kamen, beeinflußt. Wer sein Werk nicht kennt, kann die Musikgeschichte nicht verstehen.

Maarten `t Hart: Mozart und ich - München 2006

- Am hessenweiten **Tag für die Literatur** von **hr2 Kultur, Sonntag, den 7. Mai 2023**, wollen die Autoren um **11.00 Uhr einige Facetten aus dem Lesebuch** vortragen.

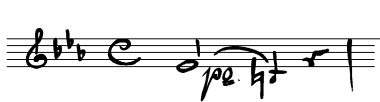
Und zum Gespräch einladen. In die Murhardstraße 6, 34119 Kassel, dem Logenhaus der Johannis Freimaurerloge „Zur Freundschaft“. Spohr war wie alle wichtigen Persönlichkeiten der damaligen Zeit Mitglied in einer Freimaurerloge. Doch der Kurfürst, sein Arbeitgeber, hatte ihm untersagt, am Logenleben in Kassel teilzunehmen.

Aus dem Inhalt:

- Entdeckt! Louis Spohr als Freimaurer.
- Louis Spohr – ein wahrer Querdenker
- Christoph Bach – Funeral March [Was verbinden Abraham Lincoln oder John Wayne mit Louis Spohr?]
- Musikalische Antipoden – Paganini und Spohr
- Louis Spohr und Richard Wagner [Warum es Wagner ohne Kassel so nicht gegeben hätte]
- Louis Spohr – ein Homo Politicus

Auszüge aus den Aufsätzen tragen die

Autoren Wolfram Boder, Jürgen Pasche, Georg Pepl und **Lorenz Becker** vor.



Aufgelockert durch zu den Texten passende **Gitarrenmusik** unseres **Kurators Boris Tešić**, Dozent an der Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“. Und **visualisiert** mit **zeitgenössischen Ansichten und Darstellungen sowie aktuellem Bildmaterial**.

Der **Eintritt zur Autorenlesung ist frei**. Wir bitten um angemessene Spenden für Konzept und Idee von *Förderverein Louis-Spohr-Stiftung e. V.* und *Landkreis Kassel*, auf der

Jugendburg und Sportbildungsstätte Sensenstein einen **Treffpunkt für Musikinteressierte**, quasi eine **Musikakademie Nordhessen zu etablieren**.

Das **Musikzentrum soll für Musikschulen speziell im Landkreis Kassel** geöffnet und dem vom Landkreis Kassel unterstützten **Complete Music Camp für junge Popmusiker eine Heimstatt** werden. Dazu sollen geeignete Übungsinstrumente dauerhaft auf dem Sensenstein verfügbar sein. Zwei Klaviere wurde bereits gespendet. Mit dem bereits auf dem Sensenstein vorhandenen Instrument sind wir unserem Ziel, fünf Tasteninstrumente für Übungszwecke bereitstellen zu können, nähergekommen. Ein geeigneter Konzertflügel würde das Instrumentarium noch abrunden. Seit wenigen Wochen gibt es auch ein Schlagwerk als Dauerleihgabe auf dem Sensenstein.

➔ Wir wollen mit der Lesung und dem um **15.00 Uhr am Spohr-Denkmal startenden Literaturspaziergang** auf die zeitweilig in der Region Nordhessen beheimateten Musiker und ausgewählte Literaten aufmerksam machen. Und dabei versuchen, besonders jüngere Menschen für das (teilweise verborgene) kulturelle Erbe zu interessieren. Vielleicht gar zu bewegen, nach eigenem Interesse und Möglichkeiten sich ehrenamtlich zu engagieren.

➤ **7. Mai 2023, 15.00 Uhr am Spohr-Denkmal** auf dem Opernplatz

- Kunst und Kultur in Kassels guter Stube – Ein Literaturspaziergang

mit **Lorenz Becker, Wolfram Boder, Jürgen Pasche und Georg Pepl** auf den Spuren von

Louis Spohr, Hugo Staehle, Gustav Mahler, Ernst Krenek, Joseph Beuys, Haus-Rucker-Co, Walter de Maria, Malwida von Meysenbug, Claes Oldenburg, Brüder Grimm ...

Kostenbeitrag 5,- €.

Mit kleinen Musikbeispielen wollen wir an ausgewählte Komponisten erinnern.

ViSdPG

Dr. Lorenz B. F. Becker